

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beauftragt den Bürgermeister auf Antrag aller Fraktionen,

1. bei künftigen Straßen-/Kanalbaumaßnahmen, frühzeitig mit allen Gewerbetreibenden und Anliegern Kontakt aufzunehmen, die unmittelbar oder mittelbar von der Maßnahme betroffen sind, um mit diesen abzustimmen, wie die notwendigen Beeinträchtigungen auf ein Minimum reduziert werden können,
2. bei Kanalbaumaßnahmen, die wie derzeit in Roisdorf eine mehrmonatige Sperrung von Hauptsammelstraßen (Schussgasse und K5) zur Folge haben, vor Beginn der Baumaßnahme eine Anliegerversammlung durchzuführen. In dieser Versammlung wird die Tiefbaumaßnahme und die voraussichtliche Dauer der Straßensperrung erläutert. Es muss Gelegenheit zur Aussprache und Vortrag von Anregungen möglich sein. Durch Handzettel wird informiert und eingeladen,
3. den personellen und finanziellen Aufwand darzulegen, würde man den Vorschlägen des Roisdorfer Ortsvorstehers folgen und
4. gemeinsam mit dieser Verwaltungsstellungnahme werden die Vorschläge des Roisdorfer Ortsvorstehers erneut, zeitnah dem Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften zur Beschlussfassung vorgelegt.